Deutsche Sporthochschule Köln

Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Internationales Renommee in Köln gebündelt

- Deutschlands einzige und Europas größte Sportuniversität
- Facettenreiche Forschung an den 19 Instituten, vier An-Instituten und fünf Transferzentren
- Einzigartige Interdisziplinarität durch die gebündelte Fachkompetenz an einem Standort
- Komplexe gesellschaftliche Themen werden aus verschiedenen sportwissenschaftlichen Perspektiven beleuchtet
- Europäisch ausgerichtete Universität mit modernen Bachelor- und Master-Studiengängen
- 65 Hochschulpartnerschaften weltweit

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Von 1947 … Die Geschichte der Deutschen Sporthochschule im Überblick

1947

Gründung der Sporthochschule in Fortführung der Tradition der im Jahr 1920 eröffneten „Deutschen Hochschule für Leibesübungen“ in Berlin

1962

Übernahme durch das Land NRW

1966

1.000 Studierende

1982

Über 5.000 Studierende, davon ca. 8% aus 55 Ländern

1952

285 Studierende

seit 1965

„Deutsche Sporthochschule Köln“

1970

Anerkennung als Universität (inkl. Promotions- und Habilitationsrecht)

2001

Ausbau als „Europäische Sportuniversität“

… bis heute

2007

Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen

2011

Einführung der Bachelor- und Master-Studiengänge im Lehramt

2012

Über 5.500 Studierende (36% weiblich; 6,5% davon aus 62 Ländern)

2019

6.045 Studierende aus 93 Ländern, 972 Beschäftigte

2010

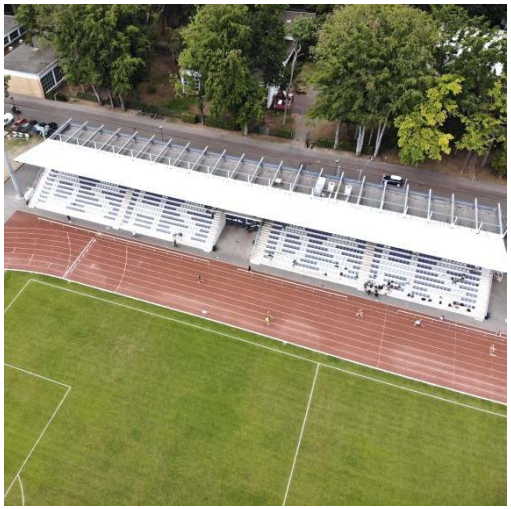
Verabschiedung des 1. Bachelor-Jahrgangs

2012

Auslauf der Diplomstudiengänge

2018

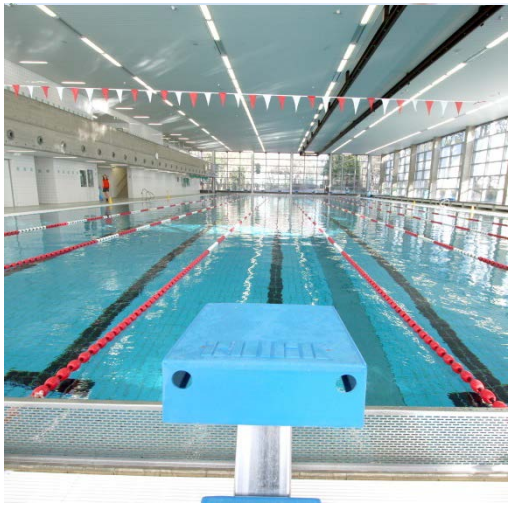
Bezug des Naturwissenschaftlich-Medizinischen Institutsgebäudes (IG NawiMedi)

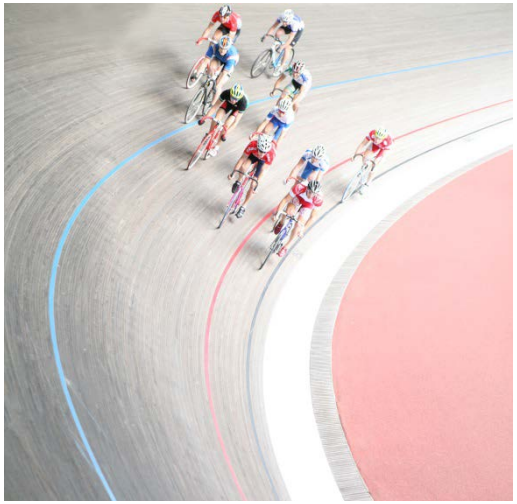


Der Campus

- 187.000 qm Campusfläche
- Platz für 26 x Kölner Dom
- 1.600 Bäume
- Modernste Sportanlagen
- 450 Wohnheim-Plätze
- 400.000 Essen pro Jahr
- Hochmodernes Forschungsgebäude IG NawiMedi (7.700 qm, 12 Institute)

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)





Die Sportstätten

- 61.000 qm Sportflächen
- 23 Hallen, 22 Freiplätze
- Indoor- und Outdoor-Leichtathletikanlage (1.600 qm)
- Leistungszentren (Schwimmzentrum, Hockey-Judo-Zentrum)
- Radstadion
- Beachvolleyball
- Schießstand
- Musisches Forum
- Mehrzweckhallen für Zuschauersport

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Das Rektorat

v.l.n.r.

Univ.-Prof. Dr. Mario Thevis	Prorektor Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs
Univ.-Prof. Dr. Christoph Breuer	Prorektor Hochschulentwicklungsplan, Ressourcen und Qualitätsmanagement
Angelika Claßen	Kanzlerin
Dr. Bettina Rulofs	Prorektorin Transfer und Informationsmanagement (bis Oktober 2019)
Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder	Rektor
Univ.-Prof. Dr. Jens Kleinert	Prorektor Studium und Lehre

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Ein sportliches Team

Insgesamt: 972

Univ.-Professor*innen: 29

Weitere Hochschullehrer*innen: 11

Wissenschaftliches Personal : 272

Nicht-Wissenschaftliches Personal: 291

Lehrbeauftragte: 134

Wissenschaftliche &
Studentische Hilfskräfte: 228

Auszubildende: 7

(Übersicht des Personals in Köpfen, Stand: 2018)

Unsere Studierenden

Insgesamt: 6.045 (Frauen: 36%)

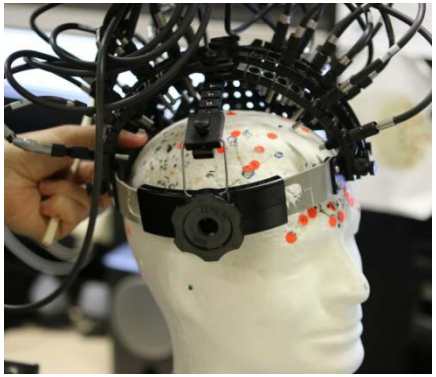
Lehramt: 1.701
Bachelor: 2.762
Master: 906
Promotion: 389
Sonstige*: 287

*Programmstudierende, Weiterbildungsmaster, Gasthörer, Deutschkurs

(Studierende Wintersemester 2018/19)

Facettenreiche Forschung

Sport und Bewegung als übergreifender Bezugspunkt



Interdisziplinär:

Geisteswissenschaftlich
Sozialwissenschaftlich
Wirtschaftswissenschaftlich
Naturwissenschaftlich
Lebenswissenschaftlich

Leitthemen:

Leistung
Gesundheit
Gesellschaft
Bildung

Forschung:

Anwendungsforschung
Praxisforschung
Grundlagenforschung

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Arbeit an zukunftsweisenden Problemlösungen

Entwicklung innovativer Modelle von Spitzen- bis Gesundheitssport

Kritische und unabhängige Instanz im Hinblick auf problematische Entwicklungen des Sports (u.a. Doping, Kommerzialisierung, Umweltfragen)

Angepasst an:

- Veränderungen und Probleme im Bereich des Sports
- Gesundheitssicherung bzw. Prävention und Rehabilitation
- Soziale Integration und Sozialisation
- Freizeitverhalten

Forschung in Zahlen

›Drittmittel

HAUSHALT 2015-2018 (IN MIO. €)

				Mio. €	%
	2015	2016	2017	2018	2018
Bund & andere öffentl. Geldgeber*	6,25	7,23	7,09	5,53	44,10
EU	0,37	0,08	0,08	0,24	1,90
DFG	0,45	0,41	0,36	0,42	3,30
Wirtschaft & Verbände	7,1	6,97	6,30	5,95	47,40
Stiftungen o.ä.	0,68	0,82	0,75	0,40	3,20
Summe	14,85	15,51	14,58	12,54	100

** ohne Hochschulpaktmittel, inkl. Fremdkapital*

Publikationen

ANZAHL ARTIKEL IN FACHZEITSCHRIFTEN IM JAHR 2018

Deutsch: 155 Englisch: 320

Promotionen

ABSCHLÜSSE 2018

34

Forschungseinrichtungen

INSTITUTE	**19**
AN-INSTITUTE	**4**
TRANSFERZENTREN	**5**

Drittmittel

PRO PROFESSOR*IN:

2016	534.828 Euro
2017	540.000 Euro
2018	**432.413 Euro**

(aus dem Jahresbericht KOMPAKT 2018)

Die 19 Institute der Deutschen Sporthochschule

- Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation
- Bewegungs- und Neurowissenschaft
- Bewegungs- und Sportgerontologie
- Biochemie
- Biomechanik und Orthopädie
- Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung
- Kommunikations- und Medienforschung
- Kreislaufforschung und Sportmedizin
- Outdoor Sport und Umweltforschung
- Pädagogik und Philosophie
- Psychologisches Institut
- Sportdidaktik und Schulsport
- Soziologie und Genderforschung
- Sportgeschichte
- Sportökonomie und Sportmanagement
- Sportrecht
- Tanz und Bewegungskultur
- Trainingswissenschaft und Sportinformatik
- Vermittlungskompetenz in den Sportarten

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Die An-Institute und Transferzentren

Vier An-Institute:

- Forschungsinstitut für Inklusion durch Bewegung und Sport
- Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung
- Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation
- Manfred Donike Institut für Dopinganalytik e.V.

Fünf Transferzentren:

- Deutsches Forschungszentrum für Leistungssport Köln (momentum)
- Zentrum für Sportlehrer*innenbildung
- Zentrum für integrative Physiologie im Weltraum
- Zentrum für Olympische Studien
- Zentrum für präventive Dopingforschung

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Gemeinsam zum Erfolg

Enge Verzahnung von Theorie und wissenschaftlich fundierter Praxis

Interdisziplinäre Forschung (instituts- und disziplinübergreifend)

Zusammenarbeit mit ausländischen Hochschulen (gegenseitige Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen)

Differenzierte Ausbildung in akademisch ausgerichteten Berufs-profilen als verlässliche Grundlage für eine qualifizierte Tätigkeit im Arbeitsfeld Sport

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchs

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Qualifizierte und internationale Lehre

- Deutschlands einzige und Europas größte Universität mit dem Schwerpunkt Sport und Sportwissenschaften
- Studieren auf der Basis exzellenter Forschung
- Neben der Lehrer*innenausbildung werden fünf sportwissenschaftliche Bachelor-Studiengänge, neun Master-Studiengänge sowie fünf Weiterbildungsmaster und das Promotionsstudium angeboten
- Die Vielfalt der Ausbildungsangebote ermöglicht eine zielgenaue Ausrichtung auf die spätere Berufswahl und bereitet die Studierenden optimal auf das sich immer weiter ausdifferenzierende Berufsfeld Sport vor
- 65 Hochschulkooperationen weltweit stehen für einen Studienaufenthalt im Ausland zur Verfügung
- Über 6.000 Studierende aus 93 Ländern

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Bachelor-Studiengänge

Fünf eigenständige sportwissenschaftliche Studiengänge mit den Abschlüssen *Bachelor of Arts (B.A.)* bzw. *Bachelor of Science (B.Sc.)*

- B.A. Sportmanagement und Sportkommunikation
- B.A. Sport und Gesundheit in Prävention und Therapie
- B.Sc. Sport und Leistung
- B.A. Sport- und Bewegungsvermittlung in Freizeit- und Breitensport
- B.A. Sportjournalismus

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Master-Studiengänge

An der Deutschen Sporthochschule werden neun international anerkannte Master-Studiengänge angeboten.

- M.Sc. Human Technology in Sports and Medicine
- M.Sc. Sport- und Bewegungsgerontologie
- M.Sc. Sporttourismus und Destinationsmanagement
- M.A. Sport, Medien- und Kommunikationsforschung
- M.Sc. Sport Management
- M.Sc. Leistung, Training und Coaching im Spitzensport
- M.A. Rehabilitation, Prävention und Gesundheitsmanagement
- M.Sc. Psychology in Sport and Exercise
- M.A. International Sport Development and Politics

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Lehramt (Bachelor & Master)

Für fünf Schulformen wird die universitäre Ausbildung im Unterrichtsfach Sport angeboten. Der weitere Teil des Lehramtsstudiums erfolgt an einer ergänzenden Kooperations-hochschule.

- Lehramt an Grundschulen
- Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
- Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
- Lehramt an Berufskollegs
- Lehramt für sonderpädagogische Förderung

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Weiterbildungsmaster

Fünf weiterbildende Master-Studiengänge können im Sinne der quartären Bildung berufsbegleitend absolviert werden (kostenpflichtig). Die Studiendauer beträgt 2 bis 3 Jahre.

- M.Sc. Sportphysiotherapie
- M.A. Tanz – Vermittlung, Forschung, künstlerische Praxis
- M.A. Olympic Studies
- LL.M. Sportrecht
- M.A. Spielanalyse

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Promotionsstudium

Die Deutsche Sporthochschule verleiht im Wege eines ordentlichen Promotionsverfahrens folgenden Grad (rechts das internationale Äquivalent):

• Doktor*in Sportwissenschaft (Dr. Sportwiss.)	Ph.D. Exercise Science
• Doktor*in Naturwissenschaft (Dr. rer. nat.)	Ph.D. Natural Science
• Doktor*in Philosophie (Dr. phil.)	Ph.D. Social Science

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Winter 2018:
934 angetreten
435 bestanden
(47%)

Die Eignungsprüfung

- **19 von 20 Einzeldisziplinen** (Schwimmen, Turnen, Leichtathletik, Rückschlagspiel & Mannschaftsspiel) müssen bestanden werden sowie
- **abschließender Ausdauerlauf** (2.000 m bzw. 3.000 m)

- Durchführung: Zweimal im Jahr
- Kosten: 60 Euro
- Gültigkeit: Drei Jahre
- Wiederholung: beliebig oft

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)

Partneruniversitäten

Weltweite Vernetzung

- 40 europäische Partneruniversitäten
- 25 weltweite Partneruniversitäten

- 588 ausländische Studierende
- Studierende aus 93 Ländern

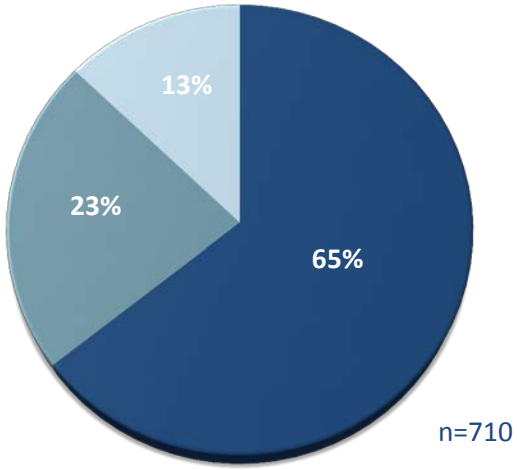
Absolvent*innenstudie

Merkmale der Beschäftigungssituation (ausschließl. Erwerbstätige)

	DSHS-Bachelor	DSHS-Master
Unbefristet beschäftigt	55% (n=239)	58% (n=210)
Bruttomonatseinkommen (Vollzeit, arithm. Mittel)	2.581 € (n=140)	3.061€ (n=156)
Studienfachnahe Aufgaben	71% (n=241)	74% (n=218)
Hohe Berufszufriedenheit	62% (n=241)	54% (n=213)

(zusammengefasste Daten der Abschlussjahrgänge 2011-2016)

Beschäftigungssektor



- (Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)
- Öffentlicher Bereich (z.B. öffentlicher Dienst/ öffentliche Verwaltung)
- Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)

Hochschulalltag in Zahlen

InfoPoint

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

	SoSe 2018	WiSe 2018/19
SpoHo-Card (Chipkarte)	1.129	1.111
Kraftraumausweis	931	1.087
Hallen-/Freiplatzreservierungen	2.181 *(max: 54 pro Tag)*	1.509 *(max: 78 pro Tag)*

Zentralbibliothek

Gesamtbestand der Medien	**434.543**
Zahl der aktiven Bibliotheksnutzer*innen	5.434
Ausleihen insgesamt	120.895
Zeitschriftenabonnements	923
Anzahl Dissertationen/Diplom-, Master-, Bachelorarbeiten	28.070
Aussonderung von Medien	599

Zentrum für Sport-lehrer*innenbildung

BERATUNGEN
WiSe 2018/19: 416
SoSe 2018: 452

Energieverbrauch

STROM
intern erzeugter Strom:
3.538 MWh
extern bezogener Strom:
6.562 MWh

GAS
25.797 MWh

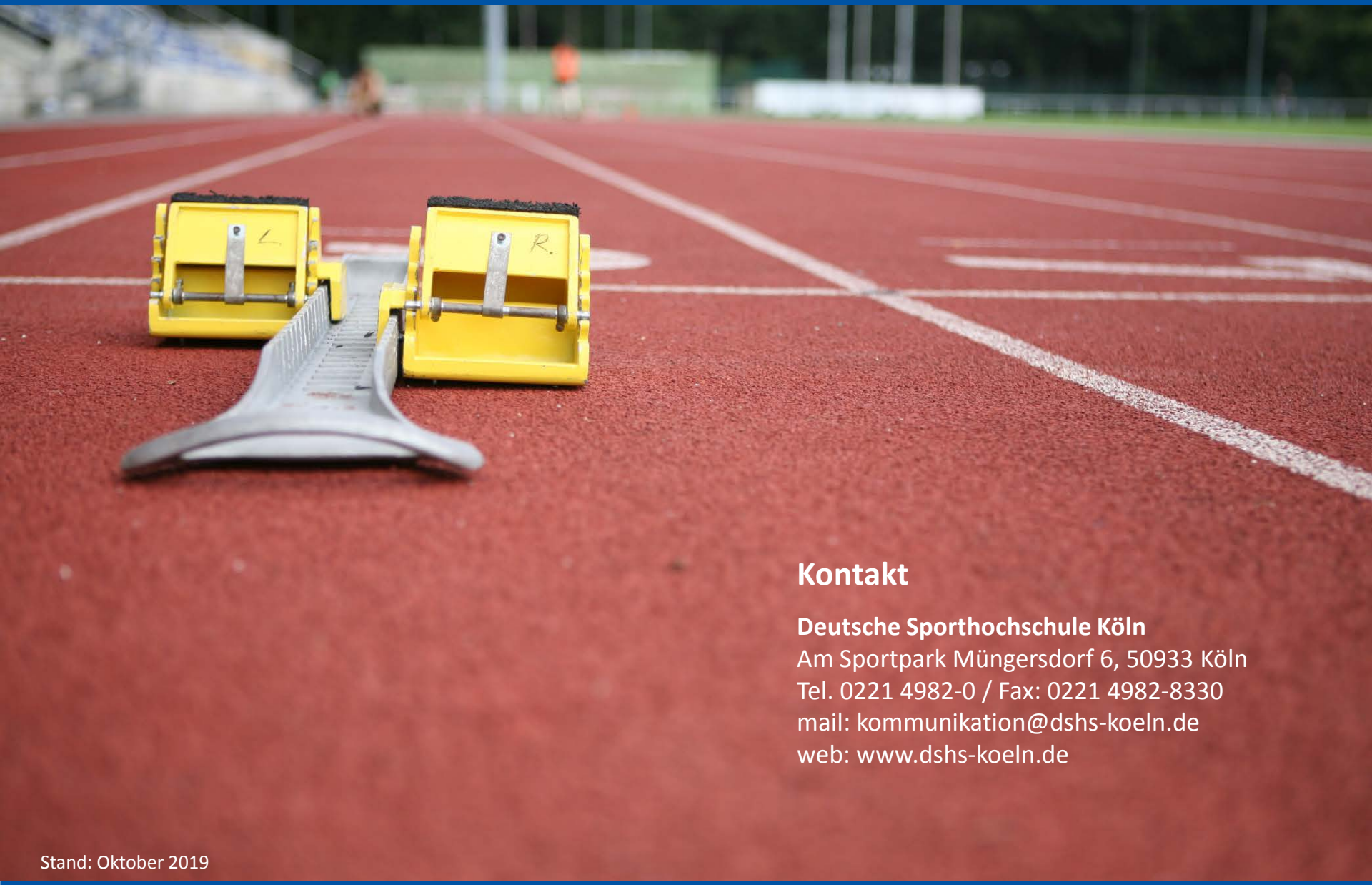
WASSER
106.534 m³

Mensa/Café Auszeit

392.410
Essen insgesamt

Beschäftigte: 40 Personen
Langkornreis: 5.100 kg
Salzkartoffeln: 4.380 kg
Hähnchenbrust Natur: 3.219 kg
Eisbergsalat: 1.702 kg

(aus dem Jahresbericht KOMPAKT 2018)



Kontakt

Deutsche Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln
Tel. 0221 4982-0 / Fax: 0221 4982-8330
mail: kommunikation@dshs-koeln.de
web: www.dshs-koeln.de

Stand: Oktober 2019

© Deutsche Sporthochschule Köln (Presse und Kommunikation)